

28. Dezember 2018

Jubiläums-Benefiz



Ein stimmungsvoller Nachmittag sorgte für ein großartiges Spendenergebnis in der Taverne.

FOTO: tw

Ruhrort. Zum 25. Mal luden Gunda und Michael Scholz zum Benefiz-Kaffee für die Lebenshilfe in die "Taverne im Deutschen Haus" ein. **Von Thomas Warnecke**

Die Eheleute Scholz sind selbst Eltern einer Tochter mit Behinderung und wissen aus Erfahrung, wie viel Unterstützung die vielen Angebote und Projekte der Lebenshilfe für behinderte Menschen bedeuten. Um etwas zurückzugeben und die wertvolle Arbeit zu unterstützen, laden die Wirtsleute seit 25 Jahren immer am vierten Adventssonntag in die Ruhrorter Taverne ein. Bei Kaffee und gespendetem selbstgebackenem Kuchen (kein Alkohol!) werden Advents- und Weihnachtslieder gesungen, unterstützt vom Blockflötenkreis unter Birgit Jacobs, die auch Weihnachtsgeschichten vortrug.

Die Taverne an sich ist schon urgemütlich; im warmen Licht der Kerzen der großen Weihnachtspyramide stellen sich dann vollends Harmonie und Wohlbefinden ein. So saßen Rote und Schwarze friedvoll an einem Tisch zusammen – die Schirmherrschaft hatte in diesem Jahr der SPD-Landtagsabgeordnete Rainer Bischoff übernommen. Er wurde genauso vom Nikolaus alias Dieter Siegel-Pieper begrüßt und interviewt wie die neben ihm sitzende SPD-Ratsfrau Merve Deniz Özdemir: "Und, wie geht's Dir?"

Mit Dagmar Frochte unterhielt sich der heilige Mann dann ausführlicher über einzelne Fälle, in denen die Lebenshilfe helfen konnte. Besonders beeindruckend das Beispiel eines Mannes, der ohne Arme und Beine zur Welt gekommen ist und heute trotzdem Auto fahren kann.

Am Ende war Dagmar Frochte überwältigt von sagenhaften 2.125,40 eingesammelten Euro, zu denen noch 500 Euro vom Weihnachtsmarkt des Ruhrorter Bürgervereins kamen. Die gesamte Summe fließt dem Projekt "Heilpädagogisches Reiten auf dem Mattlerhof" zu. In diesem Projekt erhalten Kinder mit besonderem Förderbedarf im Alter von drei bis sechs Jahren therapeutische Reitförderung. Sie lernen den Umgang mit den Pferden und übernehmen Verantwortung für das Tier und dessen Pflege. Bei der Reittherapie werden die Wahrnehmung, das Gleichgewicht sowie sozial-emotionale und sprachliche Kompetenzen der Kinder gefördert. Mit dieser Spende ist es möglich, dieses wichtige Projekt für die Kinder nachhaltig zu sichern.